

Bad Schwalbach, den 18.07.2023

Niederschrift

Gremium	Kreistag
Sitzungsnummer	14/XI. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 11. Juli 2023
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr
Sitzungsende	18:07 Uhr
Ort	Großer Saal des Kurhauses Bad Schwalbach

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr André Stolz	
------------------	--

CDU Fraktion

Herr Staatsminister Peter Beuth MdL	
Herr Lukas Brandscheid	
Herr Ali Emamalizadeh	
Herr Marsilius Graf von Ingelheim	
Frau Mareike Heckel	
Herr Jürgen Helbing	
Frau Sonya Henneberg	
Herr Christian Herfurth	
Herr Jan Kraus	
Frau Andrea Kremer	
Herr René-Alexander Leichtfuß	
Herr Volker Mosler	
Frau Ulrike Neradt	
Herr Olaf Pulch	
Herr Joachim Reimann	
Frau Alexandra Unger	

Herr Paul Weimann	
Herr Sebastian Willsch	

SPD Fraktion

Herr Daniel Bauer	
Frau Helga Becker	
Herr Volker Diefenbach	
Herr Georg A. Mahr	
Frau Wendy Penk	
Herr Martin Rabanus	
Herr Carsten Sinß	
Herr Marius Weiß MdL	

Bündnis 90/Die Grünen Fraktion

Herr Felix Bleuel	
Frau Miriam Deppe	
Frau Miriam Fuchs	
Frau Sigrid Hansen	
Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker	
Herr Dominik Lawetzky	
Herr Günter Linke	
Frau Dr. Jeanette Meixensperger	
Herr Timo Müller	
Herr Martin Stappel	
Herr Klaus Stolpp	

AfD-Fraktion

Herr Ulrich Fachinger	
Herr Klaus Gagel MdL	
Herr Karl Mayer	
Herr Marcus Resch	

FW Fraktion

Herr Michael Barth	
Herr Johann-Josef Becker	
Herr Matthias Bremser	
Herr Alfred Hollinger	
Herr Ronald Nickel	

FDP Fraktion

Herr Alexander Müller MdB	
Herr Marius Schäfer	
Herr Rainer Scholl	
Herr Björn Sommer	

Fraktionslose Abgeordnete der Partei DIE LINKE

Herr Jasper Klos	
Herr Benno Pörtner	

entschuldigt aus dem Kreistag

Herr Sebastian Busch	
Herr Maximilian Faust	
Frau Senia Gomez Garces	
Herr Dr. Frank Grobe MdL	
Frau Ann-Kathrin Koch	
Frau Petra Müller-Klepper MdL	
Frau Annette Reineke-Westphal	
Herr Winfried Steinmacher	

Landrat

Herr Sandro Zehner	
--------------------	--

Kreisausschuss

Herr Hansjörg Bathke	
----------------------	--

Herr Alexander Cornelius	
Herr Günter F. Döring	
Frau Nicole Eggers	
Herr Jan Feser	
Herr Matthias Hannes	
Frau Heike Jung-Wellek	
Frau Sabine Muth	
Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
Herr Hans Rodius	
Herr Thomas Wieczorek	
Frau Nadja Wildner	
Herr Klaus-Peter Willsch MdB	
Herr Thomas Zarda	

entschuldigt aus dem Kreisausschuss

Herr Walter Lieber	
--------------------	--

Verwaltung

Frau Astrid Deicke-Schäfer	
Herr Lars Irrgang	
Herr Franco Matera	
Frau Maritta Borhauer	

Schriftführer

Herr Harald Rubel	
-------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

KTV Stolz eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Kreistages, des Kreisausschusses mit dem neuen Landrat Sandro Zehner an der Spitze und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

KTV Stolz stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Niederschrift der Kreistagssitzung am 16. Mai 2023 wird sodann einstimmig genehmigt.

Zur Tagesordnung:

Gemäß den Empfehlungen der Fachausschüsse und des Ältestenrates werden in die Tagesordnung II die TOP III. 4, III. 5, III. 7, III. 13, und III. 19 überstellt. TOP III. 12 wird ebenfalls in die Tagesordnung II überstellt, dort allerdings getrennt abgestimmt.

Die TOP III. 2, III. 10, III. 15, III. 17 und III. 18 werden zurückgestellt und vertagt.

TOP III. 3 wird ohne Aussprache abgestimmt.

Die so geänderte Struktur der Tagesordnung wird sodann einstimmig beschlossen.

KTV Stolz teilt anschließend mit, dass für das ausgeschiedene Mitglied Stefan Müller (FDP) in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Abg. Alexander Müller (FDP) nachrückt.

Ebenfalls für das ausgeschiedene Mitglied Stefan Müller (FDP) rückt der Abg. Alexander Müller (FDP) in die Regionalversammlung Südhessen nach. Sein Stellvertreter dort ist der Abg. Hollinger (FW). KTV Stolz wünscht den nachrückenden Abgeordneten eine glückliche Hand bei ihrer Arbeit für den Kreistag.

KTV Stolz teilt weiterhin mit, dass der Abg. Sebastian Busch (SPD) den stellvertretenden Ausschussvorsitz im SBS für Frau Helga Becker (SPD) übernommen hat.

KTV Stolz tritt sodann in die Tagesordnung ein.

TOP I.	DS	Tagesordnung I
TOP I.1	DS	Fragestunde

Landrat Zehner begrüßt den Kreistag ebenfalls und bietet nochmals seine Kooperation an.

Landrat Zehner teilt mit, dass die Antworten auf die Kleinen Anfragen der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt sind.

TOP I.2	DS	Bericht des Landrates
----------------	-----------	------------------------------

Landrat Zehner verweist auf seinen schriftlich vorliegenden Bericht (**Anlage 2 der Niederschrift**).

Abg. Hollinger (FW) bittet darum, dass künftig in den Mitteilungen des Kreisausschusses bei Schulen im Kreisgebiet neben den Namen der Schulen auch die Schulstandorte genannt werden (siehe S. 6 des Berichtes von Landrat Zehner).

Landrat Zehner sichert dies für die Zukunft zu.

TOP II DS Tagesordnung II

KTV Stolz ruft sodann die Tagesordnung II auf, hier zunächst den TOP III. 12, der getrennt abgestimmt werden soll.

TOP III.12 DS XI/839 Office-Anwendungen in der Schule der Zukunft; hier: Antrag 25/23 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05. Juni 2023, eingegangen am 13. Juni 2023

KTV Stolz ruft die Beschlussempfehlung des SBS vom 29.06.2023, hier den im Ausschuss vorgelegten Änderungsantrag der CDU-Fraktion (**Anlage 3 der Niederschrift**) auf.

Diese Empfehlung wird sodann bei

1 NEIN-Stimme und
Enthaltungen aus der AFD-Fraktion und
JA-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, wie die Nutzung von Microsoft-Office an Schulen bezüglich der Datenschutzthematik nutzfähig gemacht werden kann.

TOP II.1 DS XI/767 Sachstandsmitteilung zum gemeinsamen Antrag Nr. 54/22 der Kreistagsfraktionen CDU, FDP u. FW vom 04. Oktober 2022, B54/B260 als regionales Projekt der Verkehrsentslastung

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.2 DS XI/805 Große Anfrage Nr. 04/23 der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.04.2023; Beantwortung der Verwaltung

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.3 DS XI/815 Berichterstattung über die Umsetzung der Kreistagsbeschlüsse zum demografischen Wandel vom 14.05. und 26.11.2007

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.4 DS XI/821 Trägerberichte für 2021 und 2022 Nassauische Sparkasse ("NASPA")

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP III.4 DS XI/797 Eckpunkte-Konzept zum Rechtsanspruch Ganzttag

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Die Eckpunkte zur Umsetzung des Ganztagsrechtsanspruchs an den öffentlichen Grundschulen des Rheingau-Taunus-Kreises werden beschlossen.

Die Schulen, die Anbieter bisheriger Betreuungsangebote sowie die kreisangehörigen Kommunen sind bei den weiteren Projektschritten eng einzubinden. Insbesondere sollen

erfolgreiche und etablierte Modelle vor Ort nach Möglichkeit erhalten und weiterentwickelt werden.

Die Träger der Ganztagsangebote werden ab dem Schuljahr 2026/27 in angemessener Form finanziell unterstützt. Die Höhe der Kreiszuwendung richtet sich nach der Landeszuwendung. Je nach prozentualen Anteil der Teilnehmer reduziert sich der Kreiszuschuss entsprechend.

Die Kreiszuwendung wird ab dem Schuljahr 2026/27 zunächst für die Jahrgangsstufe 1 gewährt und erhöht sich sukzessive bis zum Schuljahr 2029/30 auf die Gewährung für alle vier Jahrgangsstufen.

Die Finanzierung soll in voller Höhe durch den Rheingau-Taunus-Kreis erfolgen und sich entsprechend auf die Schulumlage niederschlagen.

TOP III.5 DS XI/808 Jahresabschluss 2022

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreistag nimmt den vom Kreisausschuss am 15. Mai 2023 aufgestellten Jahresabschluss 2022 zur Kenntnis. Das Rechnungsergebnis 2022 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 990.204,78 € ab.
2. Der dem Regierungspräsidium Darmstadt vorgelegte Bericht über die gebundene Liquidität zum 31. Dezember 2022 wird zur Kenntnis genommen.

TOP III.7 DS XI/814 Vorzeitige Vertragsauflösung Immobilien-Leasing-Verträge an Schulen

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die vorzeitige Vertragsauflösung der Immobilien-Leasing-Verträge an Schulen zum 31. Dezember 2023.

TOP III.13 DS XI/840 Förderung der Hebammenversorgung im Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag 26/23 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12. Juni 2023, eingegangen am 13. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, zu prüfen, inwiefern die Aufwendungen für Qualitätsmanagement-Maßnahmen selbstständiger Hebammen vom Rheingau-Taunus-Kreis ganz oder teilweise übernommen werden können und ob im Rheingau-Taunus-Kreis ein Modell wie das Pilotprojekt „Hebamme vor Ort“ des Main-Kinzig-Kreises etabliert werden kann. Hierbei soll die Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig-Kreis gesucht werden, um an den Erfahrungen und Ergebnissen des dortigen Pilotprojekts zu partizipieren.

Die Prüfung soll folgende Punkte umfassen:

1. Ermittlung der Kosten für die Qualitätsmanagement-Maßnahmen selbstständiger Hebammen unter Berücksichtigung der direkten Kosten (z. B. für Schulungen und Zertifizierungen) und der indirekten Kosten (z. B. für Zeit- und Verwaltungsaufwand, soweit letztere beziffert werden können.
2. Basierend auf den Ergebnissen der Kostenanalyse soll die Möglichkeit der finanziellen Unterstützung für Qualitätsmanagement-Maßnahmen geprüft werden. Dies könnte beispielsweise die Übernahme der Kosten für bestimmte Schulungen oder Zertifizierungen umfassen.
3. In enger Zusammenarbeit mit Hebammenverbänden und anderen relevanten Institutionen sollen die Möglichkeiten zur Kofinanzierung oder Zusammenarbeit bei der Durchführung von Qualitätsmanagement-Maßnahmen geprüft werden. Durch solche Partnerschaften könnten die finanziellen Belastungen besser verteilt und Synergien genutzt werden.

Bei positivem Prüfergebnis zur Umsetzung des Pilotprojekts „Hebamme vor Ort“ im Rheingau-Taunus-Kreis soll darüber hinaus:

4. In Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Hessischen Hebammen die Machbarkeit eines solchen Modells Rheingau-Taunus-Kreis erörtert werden, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Anliegen der Hebammen sowie der werdenden Mütter.
5. Eine Liste von Hebammen erstellt werden, die bereit sind, während eines Einsatzes außerhalb einer Klinik mitzuwirken. Hierbei sollten die Hebammen ihre Präferenzen hinsichtlich des Einsatzradius und der Erreichbarkeit angeben können.
6. Sichergestellt werden, dass die Hebammen im Rahmen des Modells „Hebamme vor Ort“ ausreichenden Haftpflichtversicherungsschutz genießen. Dabei können die Erfahrungen und Regelungen des Main-Kinzig-Kreises als Orientierung dienen.
7. Der Kreisausschuss den Bedarf an Finanzmitteln für die Umsetzung des Modells beziffern und dem Kreistag eine entsprechende Vorlage zur Beschlussfassung vorlegen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, welche Baumaßnahmen bei den kreiseigenen Liegenschaften erforderlich sind, um Barrierefreiheit zu gewährleisten.
2. Er wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Behindertenbeauftragten des Kreises einen entsprechenden Maßnahmenkatalog zu erstellen – inklusive eines Kostenrahmens und einem Vorschlag für die Priorisierung der dringlichsten Projekte - und dem Kreistag nach der Sommerpause vorzulegen.
3. Für die Umsetzung soll die Fördermöglichkeit genutzt werden, die das Land mit der neuen „Förderrichtlinie zum Ausbau inklusiver kommunaler Angebote im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention“ eröffnet hat.

TOP III	DS	Tagesordnung III
TOP III.1	DS XI/729	Gemeinsames Tourismusmarketing Destination Wiesbaden/Rheingau; hier: Antrag Nr. 04/23 der FDP-Fraktion vom 06. Februar 2023, eingegangen am 07. Februar 2023

Abg. Mosler (CDU) gibt einen Bericht über die Beratungen im UMTK.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Scholl (FDP) mit Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP (**Anlage 4 der Niederschrift**), Mosler (CDU) Resch (AFD), Bauer (SPD), Barth (FW) und Willsch (CDU).

KTV Stolz lässt über den gemeinsamen Antrag von CDU und FDP abstimmen. Dieser wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN und FDP
4 Enthaltungen aus der FW-Fraktion und
NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und 1 FW
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der Landrat als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Rheingau-Taunus Kultur&Tourismus GmbH (RTKT) wird zusammen mit der Geschäftsführung der RTKT gebeten, mit den

Kommunen der Destination Wiesbaden/Rheingau Beratungen über die weiteren Möglichkeiten einer gemeinsamen touristischen Vermarktung durch die RTKT vor allem im Hinblick auf die strategische Zielsetzung, die Bedarfe und die Zeitplanung für die nächsten drei Jahre aufzunehmen. Dazu gehört:

1. Die Abstimmung über die inhaltliche Ausgestaltung und Anforderungen einer gemeinsamen Marketing-Strategie.
2. Ein Austausch über die mögliche organisatorische Umsetzung eines gemeinsamen touristischen Destinationsmarketings.
3. Die Darstellung des sich daraus ergebenden Personal- sowie Finanzierungsbedarfs.

Ein Bericht ist dem Kreistag in seiner ersten Sitzung 2024 vorzulegen.

TOP III.3 DS XI/743 Neufassung der Satzung über die Bildung von Schulbezirksgrenzen

Abg. Dr. Kluge-Pinsker (GRÜNE) berichtet von den Beratungen im SBS.

Eine weitere Aussprache findet nicht statt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der Neufassung der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen, die Grundstufe der integrierten Gesamtschule in Taunusstein-Hahn und die Grundstufe der kooperativen Gesamtschule in Niedernhausen des Rheingau-Taunus-Kreises

sowie der

Aufhebung der Satzung zur Änderung der Satzung vom 08.09.1986 über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen, Grundstufe der integrierten Gesamtschule in Taunusstein-Hahn, Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen des Rheingau-Taunus-Kreises in der Fassung der elften Änderung vom 01.08.2019 mit allen vom Kreistag beschlossenen Änderungen zu.

TOP III.6 DS XI/818 Reaktivierung Aartalbahn, Machbarkeitsuntersuchung und Einstieg in die Planung

Abg. Herfurth (CDU) berichtet aus dem HFWD, Abg. Mosler (CDU) aus dem UMTK.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Klos (LINKE), Resch (AFD) mit Änderungsantrag (**Anlage 5 der Niederschrift**), Reimann (CDU), Weiß (SPD), Scholl (FDP), Bremser (FW), Gagel (AFD), Linke (GRÜNE) und Landrat Zehner.

Abg. Gagel (AFD) zieht sodann den Änderungsantrag seiner Fraktion zurück.

KTV Stolz ruft die HFWD-Empfehlung zur Abstimmung auf. Diese wird bei

Enthaltungen aus der FDP-Fraktion
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei Enthaltungen aus der FDP-Fraktion**

Beschluss:

1. Die vorläufigen Ergebnisse der Machbarkeitsuntersuchung zur Reaktivierung der Aartalbahn mit einem Nutzen-Kosten-Faktor von 2,1 werden zur Kenntnis genommen (siehe Präsentation, Anlage).
2. Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie beteiligt sich der Rheingau-Taunus-Kreis an den Planungen zur Reaktivierung der Aartalbahn.
3. Mit der DB Immobilien GmbH sollen weitere Verhandlungen geführt werden, mit dem Ziel, den im Rheingau-Taunus-Kreis verlaufenden Trassenanteil anzukaufen.
4. Begleitend zum Planungsverfahren wird eine crossmediale Bürgerbeteiligung durchgeführt.

TOP III.8 DS XI/826 Einbringung des Entwurfs der 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2023

Landrat Zehner hält seine Einbringungsrede für die 1. Nachtragssatzung zum Haushalt 2023. Der Entwurf wird anschließend im Haus verteilt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der vom Kreisausschuss am 12. Juni 2023 festgestellte Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2023 mit 1. Nachtragshaushaltsplan wird gem. § 98 HGO in Verbindung mit § 97 Abs. 2 HGO zur Beratung an den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss - unter Beteiligung weiterer Fachausschüsse - verwiesen.

TOP III.9 DS XI/835 Konzept für zusätzliche Sozialwohnungen; hier: Antrag 22/23

Abg. Penk (SPD) berichtet von den Beratungen im JSG.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Penk (SPD) mit Änderungsantrag (**Anlage 6 der Niederschrift**), Pörtner (LINKE), Bauer (SPD), Mayer (AFD), Hollinger (FW), Weimann (CDU), Müller (FDP), Gagel (AFD), Klos (Linke) und Landrat Zehner bei einer Zwischenfrage des Abg. Gagel (AFD).

KTV Stolz ruft zunächst den SPD-Änderungsantrag zur Abstimmung aus. Dieser wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN, LINKEN und 4 FW (23 Stimmen)
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, AFD, FDP und 1 FW (28 Stimmen) und
2 Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion
mehrheitlich

abgelehnt.

Der Ursprungsantrag der LINKEN wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN, LINKEN und 2 FW
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, AFD, FDP und 3 FW
mehrheitlich

abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP III.11 DS XI/838 Partizipation von Jugendlichen im Rheingau-Taunus-Kreis;
hier: Antrag Nr. 24/23 der SPD-Fraktion vom 12. Juni 2023,
eingegangen am 13. Juni 2023**

Abg. Penk (SPD) berichtet aus dem JSG.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Penk (SPD), Klos (LINKE), Lawetzky (GRÜNE), Brandscheid (CDU) bei einer Zwischenfrage des Abg. Lawetzky (GRÜNE), Bremser (FW), Mayer (AFD), Landrat Zehner und die Abg. Diefenbach (SPD), Scholl (FDP) und Barth (FW).

KTV Stolz lässt über den SPD-Antrag abstimmen. Dieser wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNE, LINKE und 4 FW und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

TOP III.14 DS XI/843 1:1 Ausstattung; hier: Antrag Nr. 27/23 der Abg. Dominik Lawetzky (GRÜNE), Lukas Brandscheid (CDU), Ann-Kathrin Koch (SPD), René-Alexander Leichtfuß (CDU), Andrea Kremer (CDU) und Jürgen Helbing (CDU) vom 13. Juni 2023

Abg. Dr. Kluge-Pinsker (Grüne) berichtet aus dem SBS.

Zur Beratung liegen ein Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN, FW und FDP (**Anlage 7 der Niederschrift**) und ein darauf bezogener Änderungsantrag der Abgeordneten der LINKEN (**Anlage 8 der Niederschrift**) vor.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Reimann (CDU), Lawetzky (GRÜNE), Klos (LINKE), Mayer (AFD), Schäfer (FDP), Brandscheid (CDU), Bremser (FW) und Rabanus (SPD).

Der Änderungsantrag der LINKEN (Anlage 8) wird sodann bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN und LINKEN und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

Der gemeinsame Antrag von CDU, SPD, GRÜNEN, FW und FDP (Anlage 7) wird bei

Enthaltungen aus der AFD-Fraktion
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei Enthaltungen aus der AFD-Fraktion**

Beschluss:

1. Der Kreistag beschließt, im Rheingau-Taunus-Kreis eine vollständige 1:1-Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit mobilen Endgeräten (Tablets) an den weiterführenden Schulen anzustreben.

2. Die Ausgabe der Geräte an die Schülerinnen und Schüler soll beginnend mit dem Start des Schuljahres 2024/25 in mehreren Schritten erfolgen und spätestens zu Beginn des Schuljahres 2028/29 abgeschlossen sein.

3. Bereits vor der endgültigen 1:1-Ausstattung durch den Schulträger sollen in allen Schulen des Kreises die Möglichkeiten für Bring-Your-Own-Device als Brückenlösung geschaffen werden. In diesem Zusammenhang bekräftigt der Kreistag seinen Beschluss „WLAN für alle“ vom Mai 2022 und bittet den Kreisausschuss um dessen schnellstmögliche finale Umsetzung.

4. Es soll grundsätzlich eine angemessene finanzielle Beteiligung der Eltern in Form eines Miet-Kauf-Modells vorgesehen werden.

5. Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag vor dessen Sitzung am 12.09. über den SBS und den HFWD die kurz- und mittelfristigen finanziellen Auswirkungen sowie technischen und personellen Anforderungen vorzulegen, die durch die Punkte 1 und 2 entstehen. Dabei sollten die im Sonder-SBS diskutierten unterschiedlichen Rollout-Verfahren berücksichtigt werden.

**TOP III.16 DS XI/845 Prüfung Planungsreaktivierung Ernstbachtalsperre –
Klimaanpassung durch Sicherung der Wasserversorgung auch
in Dürrejahren; hier: Antrag Nr. 29/23 der AfD-Fraktion vom 14.
Juni 2023**

Abg. Mosler (CDU) berichtet aus dem UMTK.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Gagel (AFD), Scholl (FDP), Nickel (FW) bei einer Zwischenfrage des Abg. Resch (AFD), KB Dr. Orth-Krollmann und die Abg. Willsch, (CDU), Gagel (AFD) und Pörtner (Linke).

Der Antrag wird sodann bei

JA-Stimmen aus der AFD-Fraktion und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP III.2 DS XI/790 Neue Angebote für Jugendliche ohne Hauptschulabschluss;
hier: Antrag Nr. 17/23 der fraktionslosen Abg. der LINKEN vom
17. April 2023**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III.10 DS XI/836 Bündnis gegen Armut; hier: Antrag Nr. 23/23 der fraktionslosen
Abg. der Partei Die LINKE vom 12. Juni 2023**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.15 DS XI/844 Ausreichend Pflegeeinrichtungen schaffen; hier: Antrag Nr. 28/23 der fraktionslosen Abg. der Partei Die LINKE vom 14. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.17 DS XI/846 Weiterentwicklung des Kreisaltenzentrums; hier: Antrag Nr. 30/23 der AfD-Fraktion vom 14. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.18 DS XI/847 Kloster Tiefenthal – keine Flüchtlingsunterkunft in Eltville; hier: Antrag Nr. 31/23 der AfD-Fraktion vom 14. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

KTV Stolz schließt die Sitzung um 18.06 Uhr, dankt für die konstruktiven Beratungen und lädt alle Mitglieder des Hauses zur nächsten Sitzung des Kreistages am 12. September 2023 ein.

Bad Schwalbach, 18. Juli 2023

(André Stolz)
Kreistagsvorsitzender

(Harald Rubel)
Schriftführer

